

Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.



Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ (2. Auflage im Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

Analysen update

DAX – Im Bann des Abwärtstrends

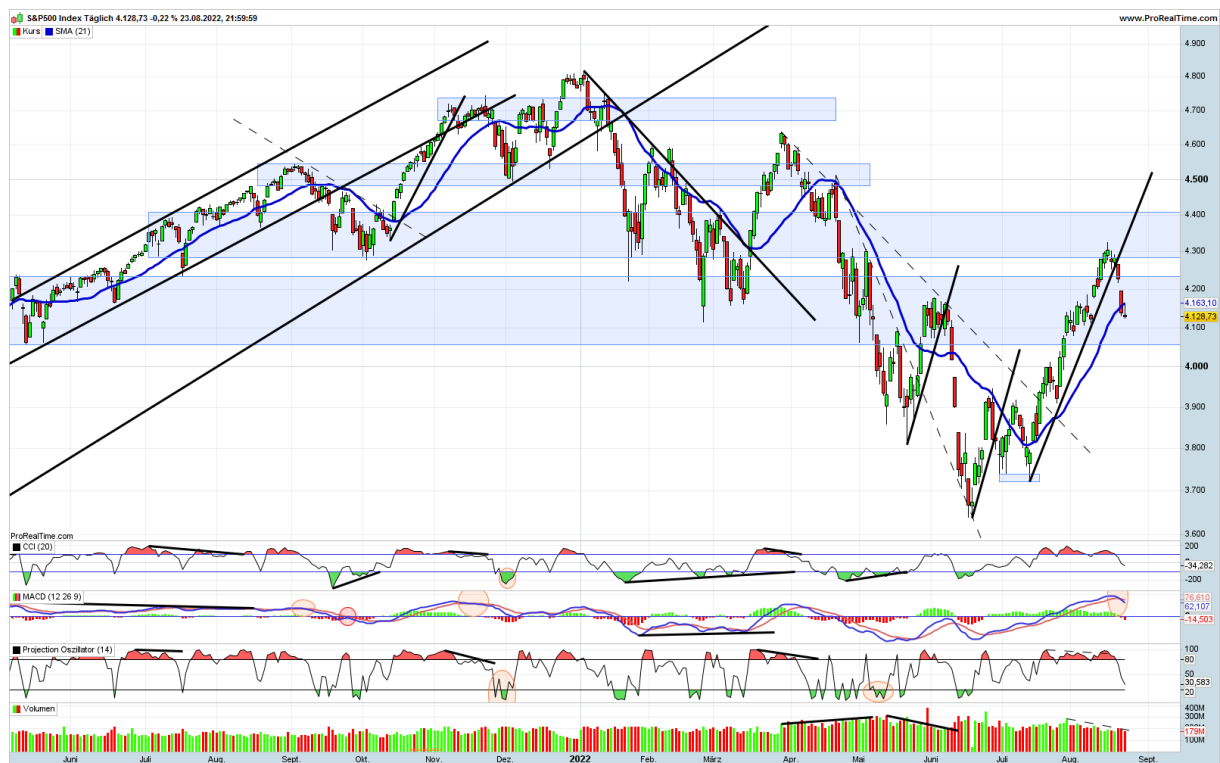
DAX update



Was sich zum Wochenschluss schon abgezeichnet hatte, wurde nun zur Realität. Der DAX ist an der übergeordneten Abwärtstrendlinie gescheitert und zuletzt dynamisch in die alte Unterstützungszone zurückgefallen. Die Verkaufssignale der Indikatoren wurden nun vom MACD-Indikator bestätigt. Die Umsätze haben zwischenzeitlich zwar kurz angezogen, sind aber weiterhin auf niedrigem Niveau stabil. Auch wenn kein Verkaufsdruck zu erkennen ist, so hat sich die Lage doch verschlechtert. Der deutsche Leitindex dürfte in den kommenden Tagen weiter unter Druck stehen. Die Marke von 13.000 Punkten dürfte kaum ausreichend Halt bieten.

S&P500 – Der Trendbruch hat zu Verkäufen animiert

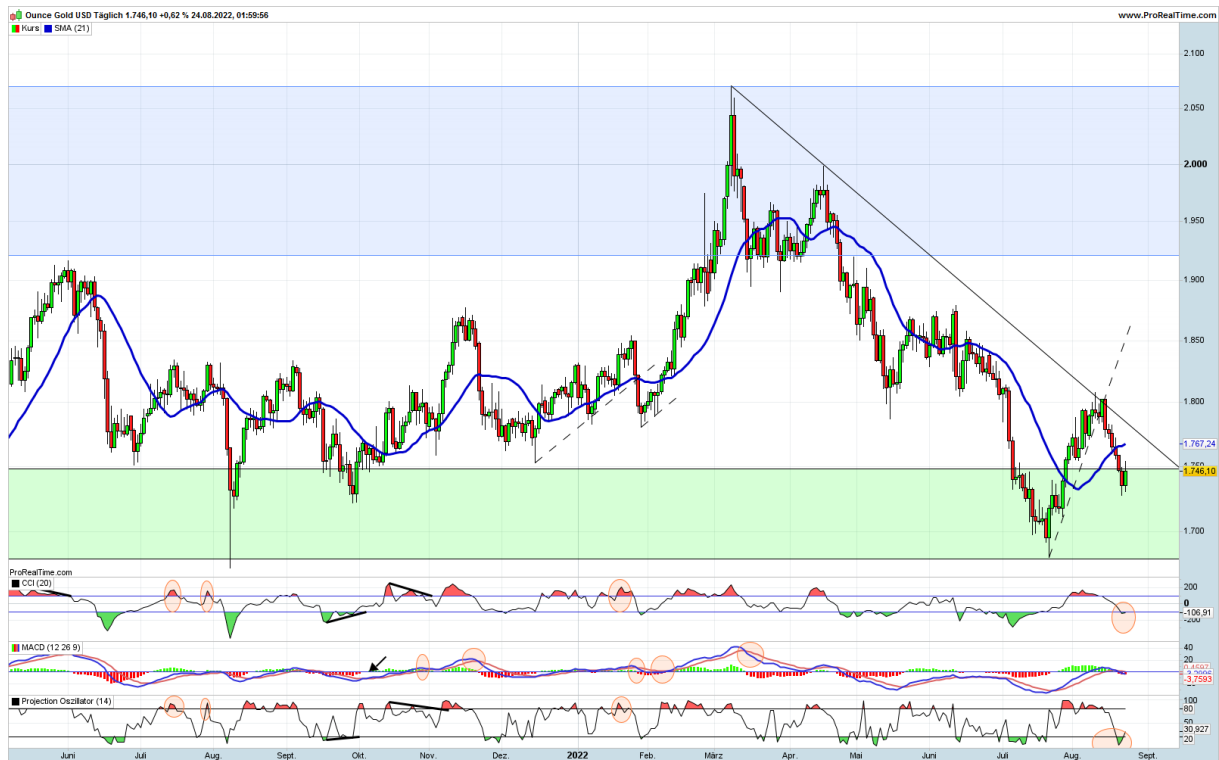
S&P500 update



Die US-Marktteilnehmer haben nach dem Trendbruch schon wieder die Hoffnung auf einen neuen Aufwärtstrend verloren. Zwar sind die Umsätze noch rückläufig, der gebrochene Trend deutet aber auf weiter fallende Notierungen hin. Da die Indikatoren gerade erst Verkaufssignale generiert haben, ist zumindest zu erwarten, dass der untere Bereich der Unterstützungszone in den kommenden Tagen getestet wird. Hier sollte der Index allerdings kurzfristig Halt finden.

Gold – Dient die Unterstützungzone nun als Haltepunkt?

Gold update



Das Scheitern am übergeordneten Abwärtstrend ging mit dem Bruch der kurzfristigen Aufwärtstrendlinie einher. Nun ist Gold im Bereich einer Unterstützungzone angekommen. Der MACD-Indikator hat gerade erst die letzten Verkaufssignale der übrigen Indikatoren bestätigt, welchen nun schon wieder zu Kaufsignalen ansetzen. Somit besteht eine gute Chance darauf, dass das Edelmetall einen erneuten Anlauf Richtung Abwärtstrendlinie unternimmt. Ob die Kraft für einen Bruch dieser Linie ausreicht, bleibt derzeit noch abzuwarten.

Quelle Charts: ProRealTime.com

Impressum

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTe, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

www.christophgeyer.de

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.